

EINWOHNERGEMEINDE Obergösgen

Gemeindepräsidium, Gemeinderat

17. Mai 2018

Aus dem Einwohnergemeinderat Obergösgen

Verwaltungsrechnung 2017 - Besser als Budget

Der Gemeindeverwalter, Markus Straumann, konnte dem Gemeinderat Obergösgen an der Sitzung vom 7. Mai 2018 eine zufriedenstellende Rechnung 2017 präsentieren. Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 64'284.30 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 193'300.00. Der Aufwandüberschuss resultiert insbesondere aus Mindererträgen bei den Gemeindesteuern juristischer Personen und nicht beeinflussbaren Beiträgen an die gesetzliche Sozialhilfe. Somit beträgt das Eigenkapital der Allgemeinden Rechnung nun CHF 3,49 Mio.. Die Nettoinvestitionen im Jahr 2017 betragen CHF 1.4 Mio. Die Nettoverschuldung pro Kopf der Bevölkerung beträgt CHF 524.00.

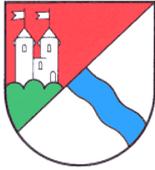
Die Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung und Abfallbeseitigung schliessen je mit einem Ertragsüberschuss ab. Das Eigenkapital der Abwasserentsorgung liegt nach Einlage des Ertragsüberschusses bei CHF 797'000.00 und das der Abfallbeseitigung bei CHF 127'000.00.

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2017 einstimmig zuhanden der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2018 verabschiedet.

Gestaltungsplan Steinengasse

Der Gemeinderat nahm zur Kenntnis, dass zur geplanten Überbauung Steinengasse keine Einsprachen zur Baubewilligung eingegangen sind. Das Genehmigungsverfahren sollte gegen Ende Mai abgeschlossen sein, sodass der Baustart anschliessend erfolgen könnte.





EINWOHNERGEMEINDE Obergösgen

Gemeindepräsidium, Gemeinderat

Projekt „Öisi Aare“

Der Gemeinderat erachtet das Projekt „Öisi Aare“ als sehr wichtig für die ganze Region und im Speziellen für das Naherholungsgebiet an der Aare. Die Kostenbeteiligung von CHF 2'460 pro Jahr hatte Obergösgen bereits im Budget. „Öisi Aare“ ist nicht nur eine Massnahme gegen Littering, wildes Campieren, Verkehr, Lärm und Sicherheit, sondern es ist weit mehr als das. „Öisi Aare“ soll noch bekannter werden und damit zu einem positiven Standortfaktor beitragen.

Sanierung Mehrzweckhalle Hardmatt

Der Gemeinderat nahm ebenfalls zur Kenntnis, dass auch zur Baueingabe der Sanierung der gemeindeeigenen Mehrzweckhalle keine Einsprachen eingegangen sind. Dem Projektstart von Anfang Juli 2018 steht nichts mehr im Weg. Das Terminprogramm sieht vor, dass im November 2018 die Rohbauarbeiten und im März 2019 die Ausbauarbeiten abgeschlossen sein werden, sodass Anfang April 2019 die neu sanierte Mehrzweckhalle wieder der Einwohnergemeinde übergeben werden kann.

Ideenwettbewerb Kreiselgestaltung

Der Gemeinderat war sehr erfreut, dass die Ausschreibung für die Kreiselinnengestaltung auf reges Interesse gestossen ist. Die eingereichten Ideen wurden durch die Arbeitsgruppe Kreiselgestaltung auf Einhaltung der Pflichtkriterien geprüft. Die Jury, bestehend aus den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Kreiselgestaltung und des Gemeinderats, war hochofrennt, mit wieviel Mühe und Enthusiasmus die Vorschläge ausgearbeitet wurden. Die Jury selektionierte – wie von der Ausschreibung vorgesehen - an der Sitzung vom 7. Mai 2018 die fünf Ideen, welche nun der Bevölkerung von Obergösgen präsentiert werden.

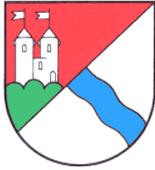
Präsentation der Projektideen

Die fünf Ideen können in der Woche vom 22. – 26. Mai 2018 auf der Gemeindeverwaltung während den Schalteröffnungszeiten und zusätzlich am Dienstag- und Donnerstagabend von 18:00 – 20:00 Uhr sowie am Samstag von 9:00 – 11:00 Uhr besichtigt werden.

Jede Einwohnerin und jeder Einwohner von Obergösgen kann im Rahmen dieser Präsentation seine Stimme für eine Projektidee abgeben. Das Siegerprojekt dient dann als Grundlage für die Kreiselinnengestaltung. Die Abstimmung erfolgt in Form des relativen Mehrs. Die Prämierung der fünf besten Ideen und des Siegerprojekts erfolgt anlässlich der Gemeindeversammlung vom Montag, 11. Juni 2018 um 20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Obergösgen.

In Kürze

- Im März waren 54 (Februar 46) Personen aus Obergösgen arbeitslos gemeldet.



EINWOHNERGEMEINDE Oberbösgen

Gemeindepräsidium, Gemeinderat

Wahl neue Verwaltungsangestellte

Aufgrund der Schwangerschaft der aktuellen Stelleninhaberin muss die Stelle neu besetzt werden. Die frühere Lernende, Flavia Brügger, wohnhaft in Lostorf, wird die Stelle übernehmen. Sie kennt unsere Verwaltung sehr gut und kann die Aufgaben ab dem ersten Tag ohne grosse Einarbeitung wahrnehmen. Der Gemeinderat war sehr erfreut über diese Lösung und wählte Flavia Brügger als Verwaltungsangestellte. Frau Brügger tritt die Stelle per 1. Juli 2018 an.



Einwohnergemeinde Oberbösgen
Beatrice Mackuth